



Sportvergnügen mit Wellness kombinieren.
Lernen Sie die Thunersee Region bequem auf einem E-Bike kennen und entspannen Sie anschliessend in unserer schönen alpinen SPA-Landschaft.

Das Swiss Bike Hotel Deltapark bietet die perfekte Basis für Ihre Bike-Ausflüge: Miet- und Reparaturshop mit E-Bike Spezialisten (www.absolutoutdoor.ch), Bike-Garage, Umkleide- und Trocknungsraum.

Interessante Pauschalangebote: www.deltapark.ch/pauschalen

DELTA PARK | Deltaweg 29 | CH-3645 Gwatt bei Thun
Tel. 033 334 30 30 | www.deltapark.ch



Erholung und Genuss. Mit allem, was es dazu braucht: Grosszügige Zimmer, die Ruhe versprechen. Eine Oase für Ihren Körper. Und eine kreative Küche, die Ihre Sinne raffiniert verzaubert.

Für Aktive und zur Erholung:
Physio SPARTOS mit Fitness • Physio • Wellness

Für Feinschmecker:
Frühstücksbuffet und Viegang-Abendessen mit Auswahl.

Für Kurz- und Langschläfer:
Grosszügige Zimmer mit Dusche/WC und Balkon.

Für Velofahrer:
Zentrale Lage in Interlaken; Velokeller und Reparatur-Set

Hotel Artos Interlaken, ***Ferien- und Seminarhotel
Alpenstrasse 45, 3600 Interlaken, Tel. 033 628 88 44
www.artos.ch mail@artos.ch



IHR BIKE-HOTEL AM THURNERSEE

- Gartenterrasse mit Panoramliegen und Lounge
- Wellness und Massagen
- Bike-Garage mit Reparatur- und Reinigungsstation
- Kostenloser Bike-Verleih an Hotelgästen
- Übernachtungs-Arrangement für Biker
- Geführte Bike-Touren

Congress Hotel Seepark
Seestrasse 47, Postfach CH-3602 Thun
T+41 33 226 12 12 www.seepark.ch
A subsidiary of UBS AG

QUALITY HOSTELLING & COWORKING IN THE HEART OF INTERLAKEN!

365 Tage
7.00–23.00 h
high speed internet
Coworking ab 6.–
Übernachten ab 38.– inkl. Frühstück

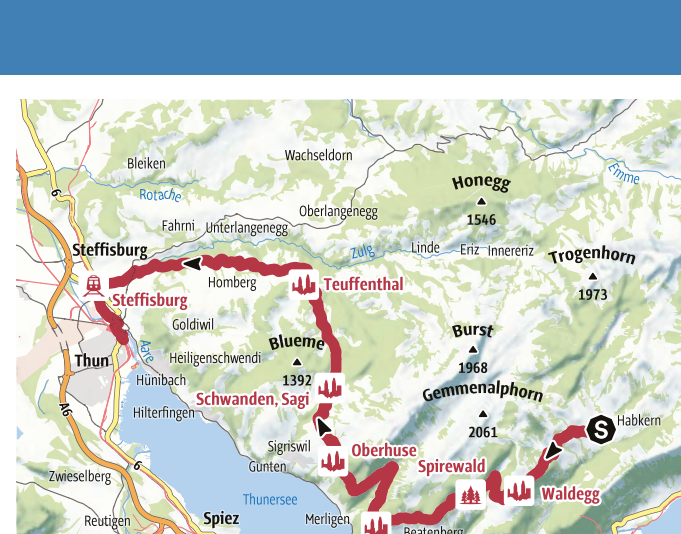
Backpackers Villa Sonnenhof
Alpenstrasse 16 | 3600 Interlaken
villa.ch/coworking-interlaken.ch
+41 33 826 71 71

1 **Panomarambike Tour – Habkern bis Thun**



In ständigem Auf und Ab erwartest dich von Habkern bis Thun eine Traumstrecke.

In Habkern beginnt die spektakuläre Tour mit einem Aufstieg zur Wäldersgälmli. Die Steigung ist technisch einfach zu fahren. Mit etwas Schweiss und Fleiss muss du aber dennoch rechnen, denn angekommen geht es tendenziell immer weiter talwärts, allerdings in einem ständigen Auf und Ab. Die ganze Route verläuft oberhalb des tiefliegenden Thunersees auf grösstenteils asphaltierten Nebenstrassen in Richtung Westen. Geflegte Mauern, Schotterwege und die Seelandchaft bilden eine klassische Postkartenscne. Die Sicht von Baden-berg auf das imposante Dreieigen von Eiger, Mönch und Jungfrau ist atemberaubend. Nachdem du Badenberg, das längste Dorf Europas, durchquert hast, geht es zuerst abwärts nach Wiler und dann via Schwanden und Teufenthal über Steffisburg bis nach Thun. Auf der traumhaften Strecke kannst du dem Alltag problemlos entfliehen. Die gesammelten Eindrücke sind auch am Ende der Tour in Thun, der lieblichen Kleinstadt, noch nicht vergessen.



Quickfacts
⌚ 3h 40 min ➡ 874 m
➡ 41,4 km ➡ 1373 m
Erlebnis: ★★★★★ Technik: ★★★★★
Landschaft: ★★★★★ Kondition: ★★★★★

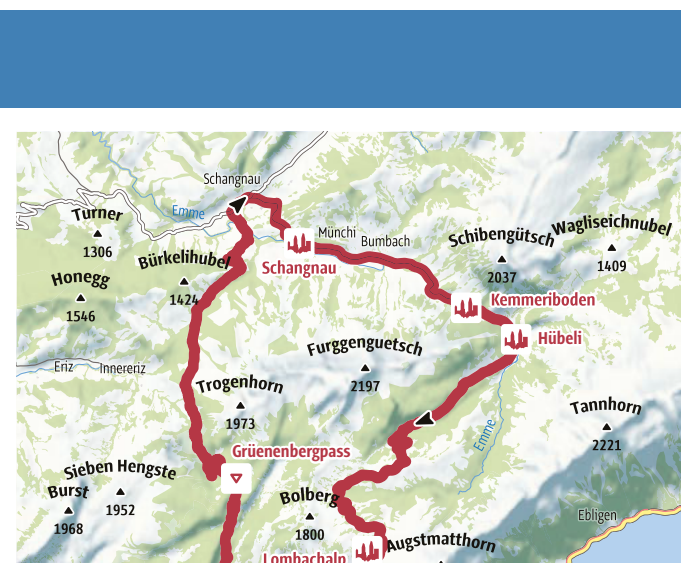
Tour online


2 **Rund um den Hohgant**



Die Tour führt durch eine der schönsten Moorlandschaften des Berner Oberlandes und lässt Bikerherzen höher schlagen.

Die Tour ist geprägt von einer herrlichen Bergkulisse, einzigartiger Natur, saftiger Wiesen und grüner Wälder. Nach dem Start in Habkern führt die Strasse über teils steile Tre- und Schotterstrassen Richtung Grünenbergass. Danach geht es über eine schöne, hügelige Abfahrt ins Tal aus Richtung den Hohgant. Auf diesem Weg in Richtung Kemmerboden-Bad durchquerst du idyllische Landschaften. Die berühmten Kemmerboden-Bad Heringe sind übrigens heute eine kurze Friche wert. Nach der Stärkung geht es sehr steil den Säumerweg hinauf in die finale Steigung zum Harzoboden. Wenn angekommen wartet eine grandiose Landschaft auf dich. Weiter geht es durch Noosgebirge bis zum höchsten Punkt der Lomachalp. Halte nochmals eine kurze Rast bevor du begleitet von einem schönen Ausblick auf Berge und Thunersee folst die Teerstrasse nach Habkern zurück zum Ausgangspunkt in Angriff nimmst.



Quickfacts
⌚ 3h 50 min ➡ 1372 m
➡ 42,5 km ➡ 1372 m
Erlebnis: ★★★★★ Technik: ★★★★★
Landschaft: ★★★★★ Kondition: ★★★★★

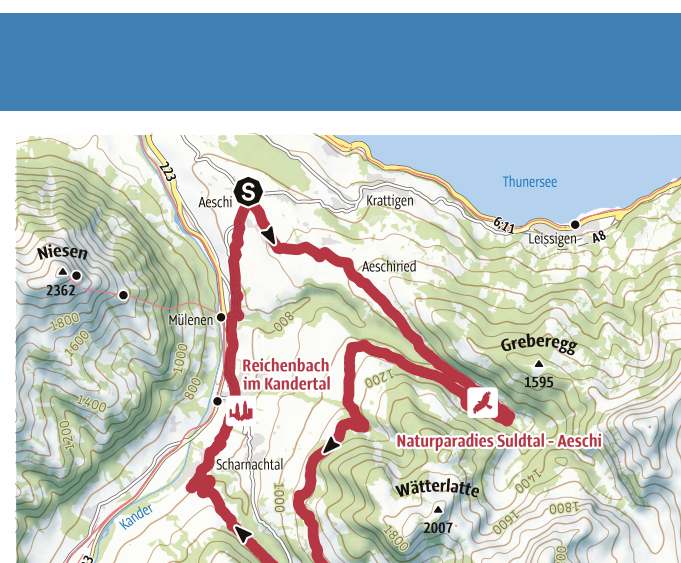
Tour online


3 **Panomaramtrail Faltischen**



Durch vertraute Landschaften bis ins idyllische Suldal und hinauf nach Faltischen und ins Kiental. Die prachtvolle Bergkulisse entschädigt sämtliche Strapazen.

Startpunkt der Tour ist in Aeschi. Die Route führt zuerst der Strasse entlang bis Aeschied. Hier lohnt es sich kurz inezubauen und die Aussicht auf Aeschi und den Thunersee zu geniessen. Danach tauchst du in die vertraute Landschaft des Suldals ein und folgst der sprudelnden Suld. Nach dem Anstieg bis Faltischen folgst der nächsten Abschnit der Tour. Die Aussicht vom Panomaramtrail über das ganze Tal ist atemberaubend. Bald erreichst du das idyllische Kiental, welches Teil der UNESCO-Welterbes Schweizer Alpen Jungfrau-Aletsch angehört. Das Gebiet wurde 2001 als erstes alpine Naturerbe in die UNESCO-Welterbe-Liste aufgenommen. Und es stimmt, die Zeit scheint hier stehengeblieben zu sein. Nach einer kurzen Pause folgt eine rasante Abfahrt über ein kleines Strässchen hinunter nach Reichenbach und von dort wieder zurück zum Ausgangspunkt.



Quickfacts
⌚ 2h 30 min ➡ 846 m
➡ 28,1 km ➡ 846 m
Erlebnis: ★★★★★ Technik: ★★★★★
Landschaft: ★★★★★ Kondition: ★★★★★

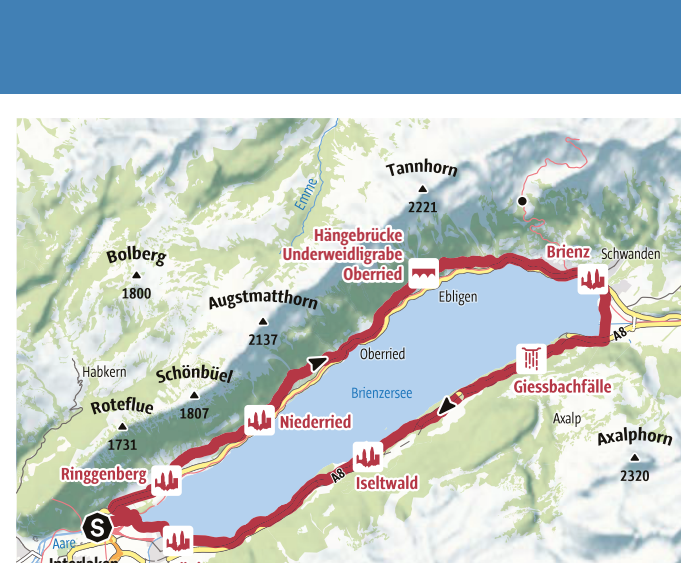
Tour online


4 **Brienzersee Loop**



Abwechslungsreiche Rundtour um den Brienzersee. Der atemberaubende Ausblick auf den türkisfarbenen Brienzersee, Naturstrassen, zwei Hängebrücken und Panoramawegen prägen die Tour.

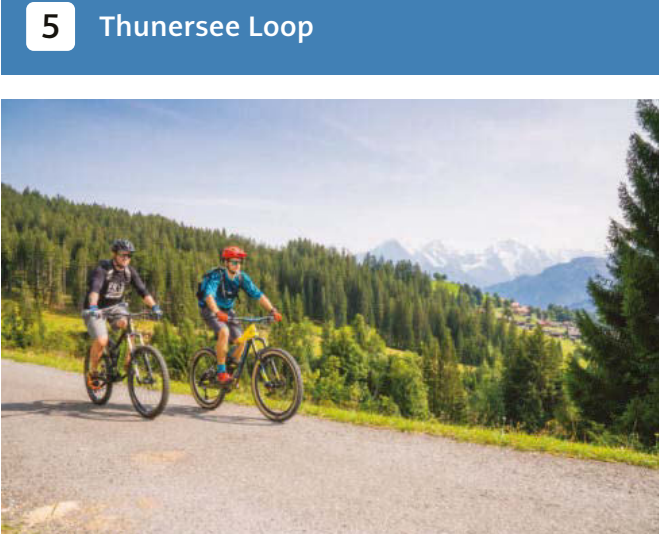
Ab Interlaken Ost führt die Tour entlang der Aare bis zur grossen Eisenbahnbrücke. Nach einem kurzen Aufstieg und der durchquerung von Ringenberg steigt du der asphaltierten Strasse, die sich bis über den Seimbüch hinauf schlingt. Dort führt eine Naturstrasse weiter nach Niederried. Der Ausblick über den Glätschboden Brienzersee ist atemberaubend. Nachdem du überried passiert hast, nimmst du den nächsten Anstieg Richtung Ebigen in Angriff. Unten nach Brienzen überquerst du zwei Hängebrücken. In Brienze folgst du der Hauptstrasse bis der Weg in Richtung Seibwald abweigt. Jetzt folgt der anstrengendste Teil der Tour, nämlich der steile Anstieg Richtung Glätsch-fälle. Die tosenden Wasserfällen bieten eine imposante Szenerie. Bis seibwald führt eine Naturstrasse durch die idyllische Landschaft. Ab Seibwald folgst du einer wenig befahrenen Strasse am Seeufer bis Bönigen. Von dort führt ein Kiesweg entlang der Aare zurück zum Bahnhof Interlaken Ost.



Quickfacts
⌚ 2h 40 min ➡ 791 m
➡ 37,9 km ➡ 791 m
Erlebnis: ★★★★★ Technik: ★★★★★
Landschaft: ★★★★★ Kondition: ★★★★★

Tour online


5 **Thunersee Loop**

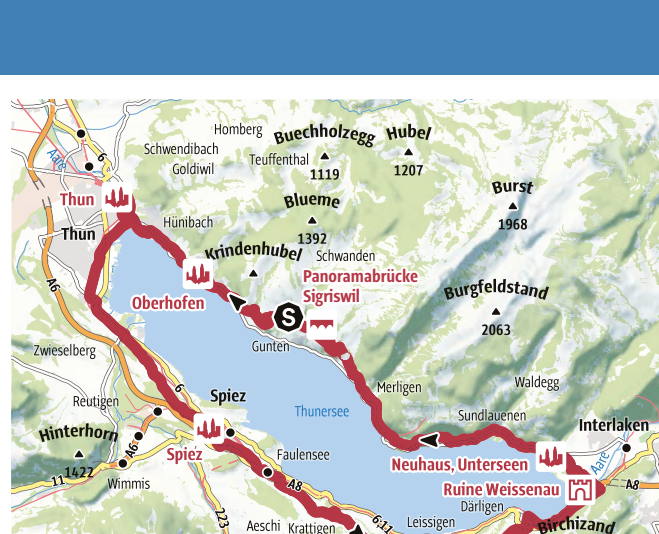


Ein wunderschöner Panorama Rundweg mit zwei Hängebrücken führt dich rund um den Thunersee.

Bei dieser Velotour rund um den Thunersee durchläufst du idyllische Dörfer, ziehst an historischen Bauten und Schlössern vorbei und überquerst zwei spektakuläre Hängebrücken. Ein schöner Ausblick auf die Berge und den See ist dir garantiert.

Der Rundkurs führt von Sigiswil nach Oberhofen über Hünibach nach Thun. Weiter geht es via Gwatt und Spiez nach Kratzen. Es folgt ein angschne-voller Anstieg auf einem Wanderweg mit einem kurzen Treppenanstieg zur Hängebrücke in Leissigen. Ebenfalls die Abfahrt nach Därligen ist nicht ohne, es geht über Stock und Stein über einen Wandweg mit schwer passierbaren Hindernissen. Das Bike muss stellenweise gestossen werden. Ist dir das zu anstrengend? Umfahre diese Strecke in dem du von Kratzen durch das Dorf Leissigen nach Därligen auf dem Radweg entlang der Hauptstrasse fährst. Nach Untereisen führt ein kurzer Aufstieg zu den St. Beatus-Höhlen, weiter nach Herfgen und zurück nach Sigiswil.

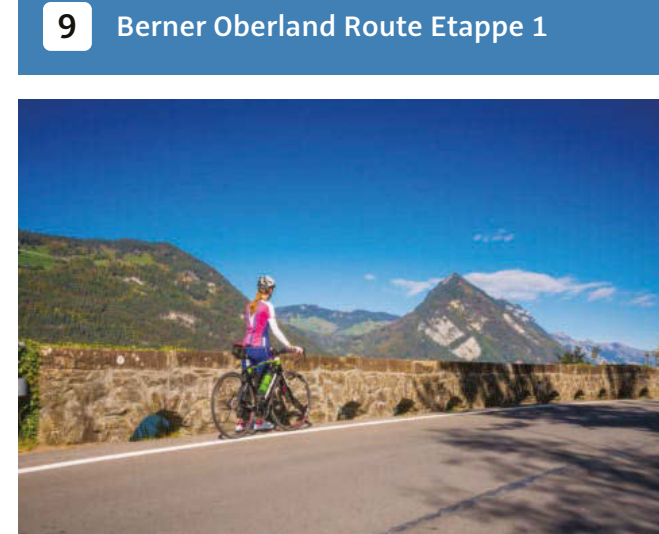
Überquerung Hängebrücke Sigiswil: CHF 8.00 (Reduktion mit Panoramacard oder VCS Ausweis).



Quickfacts
⌚ 3h 30 min ➡ 898 m
➡ 52,2 km ➡ 898 m
Erlebnis: ★★★★★ Technik: ★★★★★
Landschaft: ★★★★★ Kondition: ★★★★★

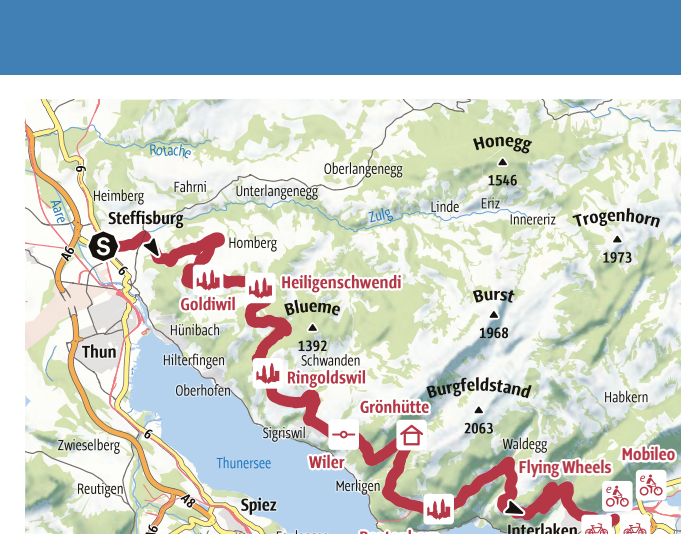
Tour online


10 **Brückentour Thunersee-Süd**



Eine Panoramastrecke mit überwältigenden Ausblicken auf Thunersee und Viertausender.

Ab Bahnhof Thun führt die Tour in Richtung Steffisburg. Erste Schweisstropfen müssen bei dem Aufstieg nach Goldlivi bereits in Kauf genommen werden. Aber die ersten Strapazen sind rasch vergessen, denn das einmalige Panorama auf den Thunersee, den pyramidenförmigen Niesen und die stolzen Viertausender ist überwältigend. Es folgt ein Auf und Ab in Blumenwiesen vorbei an Ringoldswil und Heiligenschwendi bis nach Sigiswil. Ab Sigiswil folgt ein weiterer steiler Anstieg. Weiter verläuft die Tour schon fast alpin, fern ab vom Lärm kannst du das landschaftlich beeindruckende Jurastal gemessen. Sämtliche Strassen sind asphaltiert und dadurch einfach zu fahren. Das son-nige Terrassen Dorf Badenberg ist ein weiteres Highlight der Route. Nach einer Schussfahrt erreichst du das beschauliche Untereisen, durchläufst dort die malerische Altstadt und gelangst via Brücke über die Aare bis zur Höhematte. Hier erwartest dich der Blick auf das bekannte Massiv von Eiger, Mönch und Jungfrau.



Quickfacts
⌚ 3h 00 min ➡ 1023 m
➡ 43,4 km ➡ 1021 m
Erlebnis: ★★★★★ Technik: ★★★★★
Landschaft: ★★★★★ Kondition: ★★★★★

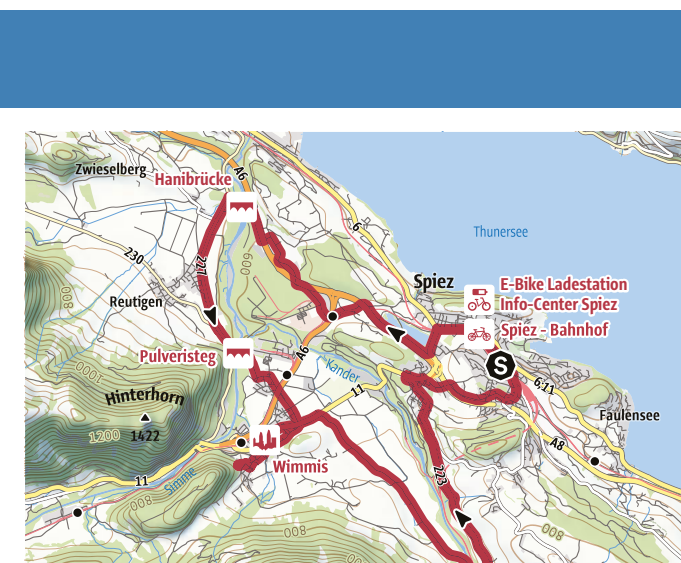
Tour online


12 **Stockental Route**



Über Brücken und Nebenstrassen lässt sich Spiez und Umgebung am besten per E-Bike erkunden.

Die Tour führt vom Bahnhof Spiez in Richtung Thun bis zum ersten Kreisel, bei welchem du links abbiegst und der Strasse bis zur Tankstelle kurz vor der Autobahnauffahrt folgst. Zweigst dort rechts ab in Richtung Lättigen, Gesigen. Die Route führt dich entlang des Spiez Staauses bis zum Schlosssald Gest-berg. Eine ideale Aufwärmphase entlang des Sees, zwei Anstiege und eine schöne Abfahrt zeichnen die Route aus. Obern bei der «Blumen» angekommen, empfehle ich eine kurze Rast. Weiter geht es auf der Hauptstrasse in Richtung Wimmis. In Reutigen überquerst du die Simme über eine wunder-schöne Holzbrücke. Die Strecke zurück nach Spiez schlingst sich über offenes Gelände und der Kander entlang Richtung Mieslen. Erneut passst du auf einer Brücke die Kander. Auf deiner Weiterfahrt in Richtung Spiez gelangst du in Spiezwil durch ansässige Wohnquartiere und Seitenstrassen bis zur Neuenbrücke und von dort retorst zum Bahnhof Spiez.



Quickfacts
⌚ 1h 35 min ➡ 122 m
➡ 22,7 km ➡ 122 m
Erlebnis: ★★★★★ Technik: ★★★★★
Landschaft: ★★★★★ Kondition: ★★★★★

Tour online

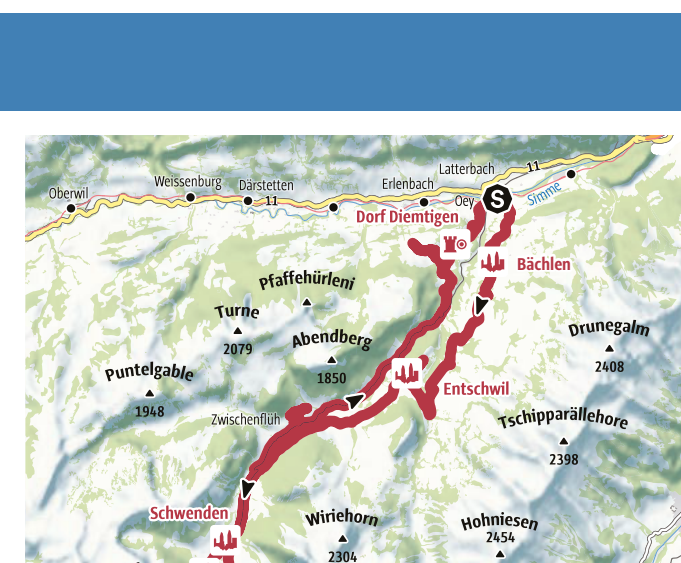

11 **E-Bike Tour entlang der Diemtigtaler Häuserfassade**



E-Bike Tour entlang der prächtigen Diemtigtaler Häuserfassaden. Staune und entdecke die Schönheit der traditionellen Baukunst.

Das Diemtigtal bietet in einer intakten und reizvollen Landschaft, mit seiner traditionellen Siedlungsstruktur einen grossen Reichtum an sorgfältig gepflegter und lebendiger Baukultur. Für letzteres wurde die Gemeinde Diemtigen vor über 30 Jahren mit dem Henri-Louis Walkerpreis ausgezeich-net. Die prächtigen Holzhäuser aus dem 18. und 19. Jahrhundert prägen das Bild.

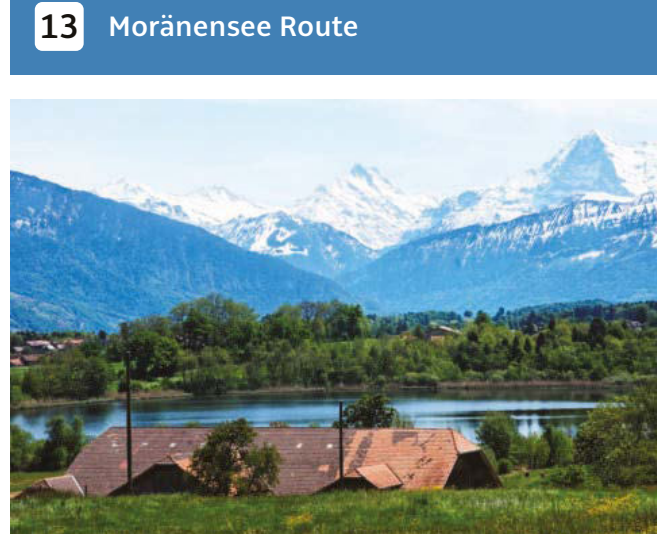
Die traditionelle Bauweise wird noch heute bei Neubauten im Chaletstil angewendet. Die Landschaft Diemtigen hat es verstanden, mit einer weitchti-gen Ortsplanung den Siedlungscharakter des Tals in vorbildlicher Weise zu erhalten. Per E-Bike entdeckst du auf den Diemtigtaler Hauswegen (Themen-wegen zur traditionellen Baukunst) die eindrucksvollen Bauernhäuser. Eine einzigartige kulturelle Erlebnisroute erwartest dich.



Quickfacts
⌚ 3h 00 min ➡ 1103 m
➡ 43,0 km ➡ 1103 m
Erlebnis: ★★★★★ Technik: ★★★★★
Landschaft: ★★★★★ Kondition: ★★★★★

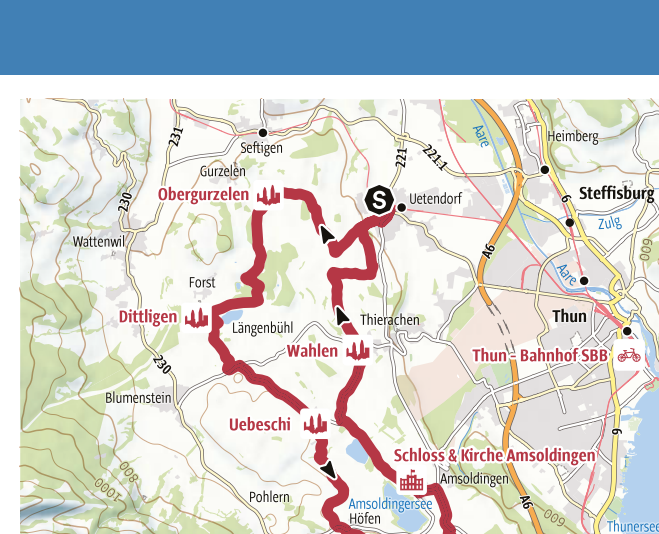
Tour online


13 **Möränensee Route**



Eine der schönsten Velorouten im Westen von Thun. Sie führt durch eine urtümliche Landschaft und vorbei an den vier Möräneseen.

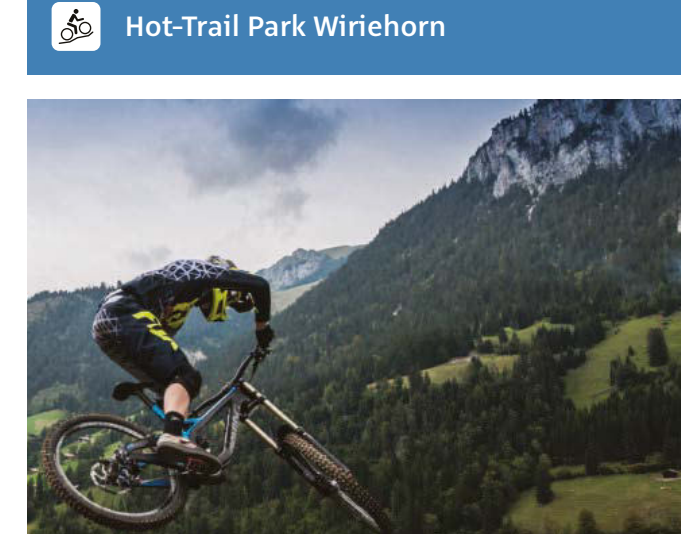
Es lohnt sich, diese urtümliche Landschaft vor der Kulisse der Voralpen und der Berner Hochalpen auf sich einwirken zu lassen. Der Rundkurs führt vom Bahnhof Lettenfeld durch ein abwechslungsreiches Landschaftsgeliet, vorbei an den Möräneseen, Geissee, Dittligsee, Uebeschsee und Amoldingersee. Die Dürmlin, ungeschaffene Kegel, stehen markant in der Landschaft, oft mit einem Baum zubeist. Sie sind Zeugen aus der vergessenen Eiszeit. In Amoldingen steht wohl das älteste Bauwerk des Kantons Bern, die Kirche Amoldingen. Erbaut um das Jahr 1000 als romanische Pfeilerbasilika, die dem heiligen Mauritius geweiht war. Um 1700 erfolgte der Bau des Pfarr-hauses mit angeblicher Pfundscheune. Für die Einlagerung des Zehnten wurde die kleine Kirche errichtet, die vom ehemaligen Beinhaus in den Pfarrhausstrasse führt. Sie bildet mit dem angelierten Schloss (Privat-besitz), dem Pfarrhaus und der Pfundscheune eine sehenswerte Gruppe am gleichnamigen See.



Quickfacts
⌚ 1h 40 min ➡ 197 m
➡ 25,5 km ➡ 197 m
Erlebnis: ★★★★★ Technik: ★★★★★
Landschaft: ★★★★★ Kondition: ★★★★★

Tour online


Hot-Trail Park Wierihorn



Der Hot-Trail Bike Park Wierihorn lädt mit drei verschiedenen Strecken und dem Pumptrack zum abwechslungsreichen Bikevergnügen ein.

Die Seessilbahn Wierihorn transportiert das Bike bequem zur Bergstation auf Nüegg, wo die Bikestrecken starten. Beachte die Betriebszeiten der Bahn. Die drei verschieden ausgelegten Downhilltrails mit steilen Anliegen, Holzwand-kurven, Drops und Duts laden zu grossartigen Downhill-Sessions ein: alpin (erfahrt), Old-T-Bar (mittel), Weryhorn (anspruchsvoll).

Die Trails sind gleichermaßen für Fortgeschrittene und Beginner geeignet. Wer seine Skills verbessern will, ist auf dem Pumptrack genau richtig. Direkt am Ende der Strecken steht er allen Besuchern zur Verfügung. Alle Trails werden direkt neben der Talstation. Dort stehen Duschendecken und eine Waschan-gelege zur Verfügung. Ebenfalls gibt es eine Grillstelle. Campieren auf dem grossen Parkplatz ist gestattet.

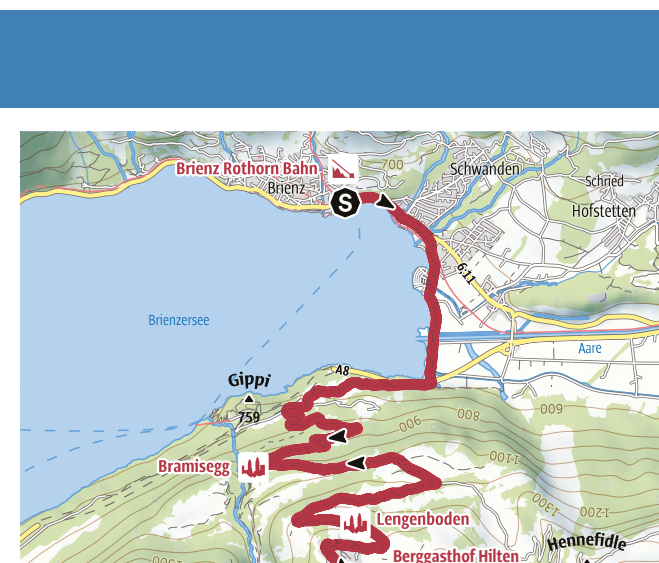
Gut zu wissen
Website: www.wierihorn.ch
E-Mail: info@wierihorn.ch

14 **Hoch hinaus von Brienze bis auf die Axalp**



Die imposante Rennradroute ist der perfekte Ausflug für Sportler, die die Herausforderung suchen in Verbindung mit Panorama und Genuss.

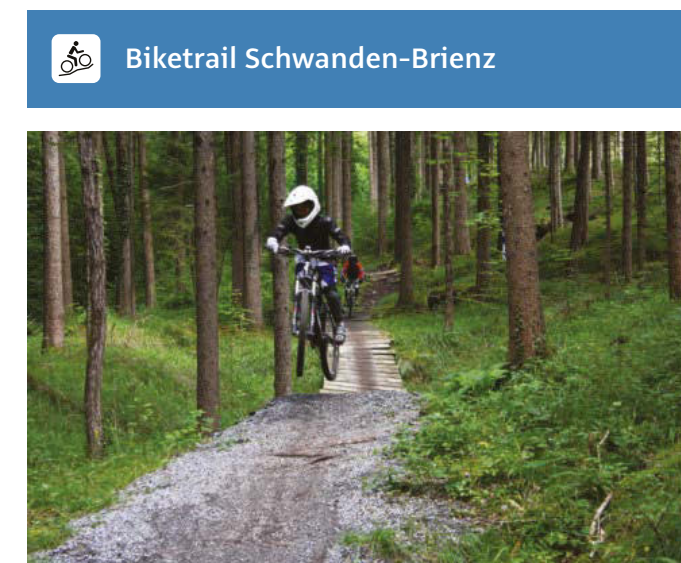
Der Start der Tour ist beim Bahnhof in Brienze. Nachdem du das schöne Dorf Brienze hinter dich gelassen hast, nimmst du dich entlang des Brienzersees den herausfordernden Aufstieg. Dieser erste Streckenabschnitt ist der einzig flache Teil der Tour. Danach ist die Route von einer stetigen Steigung geprägt. Es geht hoch hinaus bis auf die Axalp, die 1535 m über Meer liegt. Die asphaltierte Strasse schaut sich dem Wald aus der grüne Wälder, wo traditionelle Alpführer und schöne Chalets das Landschaftsbild zieren. Während du die malerische Gegend geniesst, ruckst Anstrengung, Schweiss und die harten Wäden in den Hinterrund. Unser Tipp: Verlinge deine Fahrt bis zum Berg-restaurant Hilten (1706 m. ü. M.), das oberhalb des Dorfkerns auf einem Hügel thron. Von hier über hast du eine einmalige Sicht auf die umliegenden Berge und den Brienzersee. Stütze dich mit einer feinen Nüdel und einem erfrischen- den Getränk, bevor du auf demselben Weg die Rückfahrt antist.



Quickfacts
⌚ 2h 00 min ➡ 1155 m
➡ 22,7 km ➡ 1155 m
Erlebnis: ★★★★★ Technik: ★★★★★
Landschaft: ★★★★★ Kondition: ★★★★★

Tour online


Biketrail Schwanden-Brienze



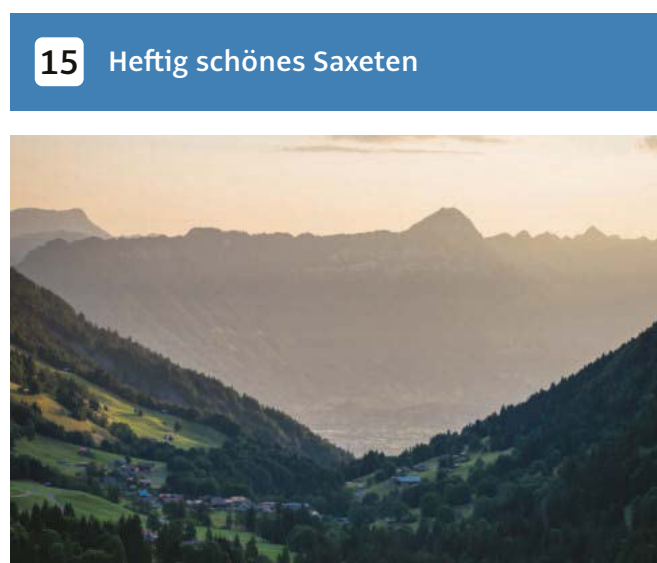
Entlang des Lammbachs zieht sich der Biketrail Schwanden-Brienze von Oberschwanden bis ins Kleinholz hinunter.

Der Trail beginnt bei der Poststationsthalstelle Oberschwanden und führt erst rechts, dann links vom Lammbach durch den Wald bis zum Kreuzung im Kleinholz hinunter – ein Parcours mit 1200 Meter Länge und 140 Meter Höhen-differenz. Es geht über Stock und Stein, und zusätzlich sind Buckel und Tümpel, Rarissen, Schanzen, abenteuerliche Überführungen und Steilkurven eingebau. Wanderwege und Trail sind auf der ganzen Strecke zwischen Oberschwanden und Kleinholz klar getrennt. Für Jugendliche hat es am Lammbach einen Steg. Für Freizeiter eine Fuß. Spezielle Hindernisstrukturen bieten auch weniger geübten Bikern eine schöne Annäherung an den Biketrail. Grosse Aufmerksamkeit wird der Information und Sicherheit beigemessen.

Vor der Brücke in Oberschwanden befindet sich links der Parkplatz für die Autos.

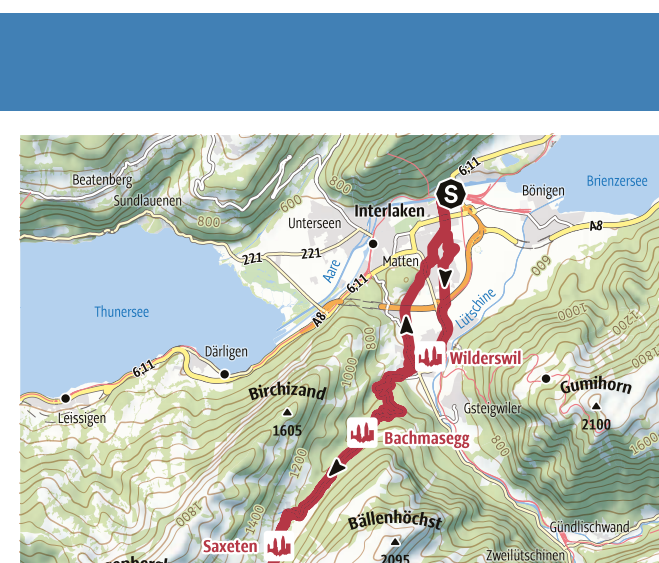
Gut zu wissen
Website: www.bergelo.ch/biketrial
E-Mail: info@bergelo.ch

15 **Heftig schönes Saxeten**

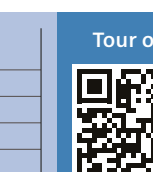


Steil, anspruchsvoll und gleichzeitig wunderschön – mit dem Rennrad nach Saxeten und zurück.

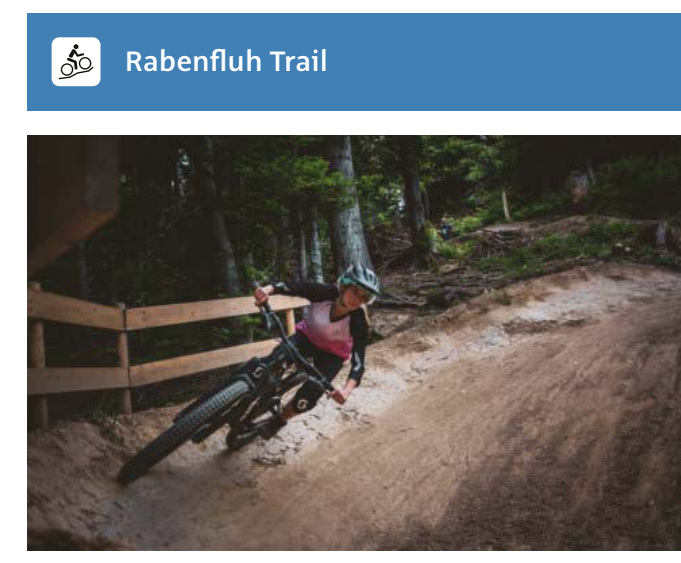
Ab Interlaken Ost führt die Rennradroute über Nebenstrassen und grüne Felder bis nach Wilderswil. Dort steigt die asphaltierte Strasse rapide an und führt hoch hinauf in das gemiedliche, idyllische Dorf Saxeten. Der Aufstieg ist eine vorwiegende Herausforderung entlang des eindrucksvollen Saaxetbachs. Die Route ist steil, anspruchsvoll aber wunderschön. Wenn du es wagst und die Strecke prazisiert, wirst du dich oben angekommen wie ein König fühlen und mit einem unvergleichlichen Naturerlebnis belohnt werden. In Saxeten muss nicht hoch schaut sein. Wenn du nach Kraft in den Wäden hast, kannst du die Tour wahlweise bis Nesselrally verlängern. 20 Prozent Steigung erwartest dich auf dem letzten Kilometer. Die saugige aber technisch herausfordernde Ab-fahrt wird eifolreich und lässt dich die Strapazen schnell wieder vergessen.



Quickfacts
⌚ 1h 30 min ➡ 890 m
➡ 26,5 km ➡ 890 m
Erlebnis: ★★★★★ Technik: ★★★★★
Landschaft: ★★★★★ Kondition: ★★★★★

Tour online


Rabenfluh Trail



Hoch über Thun schlingt sich der Flowtrail durch den Wald von der Rabenfluh nach Steffisburg. Für Abwechslung sorgen Wellen, Jumps und Steilwandkurven sowie naturbelassene Passagen mit Wurzeln und lockern Waldböden. Der Trail eignet sich für sportli-che Personen mit Bike-Erfahrung.

Der Rabenfluh-Flowtrail ist von oben bis unten mit spring- sowie rollbaren Wellen und Jumps versehen. Gleich nach dem Start reihen sich mehrere Steilwandkurven aneinander. Steile Passagen, die für ordentlich Tempo sorgen, wechseln sich mit engen Stellen ab. Im sogenannten «Hansen-Abschnitt» wurde der Trail natürlich belassen. Hier finden sich Wurzeln, lockere Waldböden sowie kleine Kurven um Büume und Büsche. Der alte Campus wurde von den Trailbauern so genutzt, dass ein regelrechter Rollercoaster entstanden ist. Besonders im Mittelteil ist der Trail sehr flowig, die Kurvenradien sind weiter. Auf dem engen Waldweg im untersten Teil ist das Geschicklichkeit gefragt. Insgesamt ist der Trail nicht für blutige Anfänger. Wer auf Singletrails aber sicher und kompetent ist, sollte den Trail problemlos fahren können. Alle Elemente können auch überrollt werden. Fortgeschrittene finden immer wieder neue Linien und Kombinationen zum Springen.

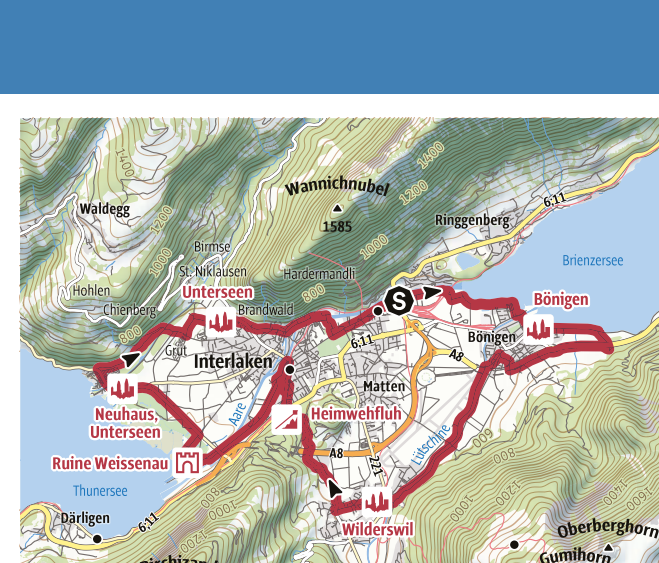
Gut zu wissen
Website: www.bikepark-thunsee.ch/bike/trails-parks
E-Mail: info@bikepark-thunsee.ch

16 **Bödeli Route**



Entdecke Interlaken und Umgebung. Die Bödeli-Route verbindet Tourismuszentrum und Natur, aber auch moderne Infrastruktur mit mittelalterlichen Kirchen und Burgruinen.

Die Tour startet beim Bahnhof Interlaken Ost und verläuft zuerst der Aare entlang bis zum Brienzersee. In Bönigen am Quai geniesst du tolle Panoramablick ins Gurfbetal und zu den Berner Alpen nach Blumenstein. Die Strecke über den Hauenberbach, danach folgt ein kurzer Aufstieg, der mit einem herrlichen Ausblick über das sogenannte «Bödeli», die Schwemm-ebene zwischen Thuner- und Brienzersee, entschädigt wird. Fahne entlang der Lütischine bis zur Kirche Gsteig, bei welcher du eine mittelalterliche Brücke überquerst. Weiter geht es durch Wilderswil, vorbei an der bekannten Ruine Ursprungern über den Rugen bis nach Interlaken. Dort verläuft die Route entlang des Schiffahrtskanals in Richtung Thuningen. Im Naturschutzgebiet Wessauau lohnt sich ein Zwischenstopp, um die gleichnamige Ruine zu besichtigen und die Ruhe der Natur zu geniessen. Via Neuenegg, entlang des Lammbachs und durch die schmucke Altstadt von Untereisen führt die Strecke zurück nach Interlaken.



Quickfacts
⌚ 1h 30 min ➡ 119 m
➡ 22,8 km ➡ 119 m
Erlebnis: ★★★★★ Technik: ★★★★★
Landschaft: ★★★★★ Kondition: ★★★★★

Tour online


Velovermietung Interlaken

Egal mit Motor oder ohne... Unsere Vermietstationen haben das passende Velo, um Interlaken auf zwei Rädern zu entdecken.

Unsere Partner vor Ort:
Flying Wheels
Höhweg 133
3800 Interlaken
Rent a Bike AG, www.rentabike.ch

Velostation Bahnhof West
Höhweg 133
3800 Interlaken

RENT A BIKE

FLYER TOUR-SWISS STEVENS